

21 03 2024 - 14:49 LIh

Mobilitäts-Hackathon mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Privatwirtschaft und öffentlicher Verwaltung durchgeführt

Vaduz (ots) -

Am Donnerstag, 21. März 2024, fand auf Einladung von Regierungsrätin Graziella Marok-Wachter in Vaduz ein Mobilitäts-Hackathon statt. An diesem Hackathon nahmen neben politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern aus Liechtenstein, Vorarlberg und St. Gallen auch Vertreterinnen und Vertreter aus der Privatwirtschaft und der öffentlichen Verwaltung teil.

Ausgangspunkt des Hackathons ist das von 42hacks entwickelte Projekt ÖV42 dessen Ziel es ist, den Anteil des öffentlichen Verkehrs am Modalsplit zu erhöhen. Im Rahmen dieses Projekts entwickelte 42hacks gemeinsam mit über 40 Mitarbeitenden der Hilti AG, der thyssenkrupp Presta AG, der Ivoclar Vivadent AG und der Liechtensteinischen Landesverwaltung Ideen zur Reduktion der Nutzung des motorisierten Individualverkehrs für den Arbeitsweg. Einzelne dieser Ideen können die Unternehmen eigenständig oder in Koordination miteinander umsetzen. Grössere Vorhaben, wie beispielsweise der Ausbau des öffentlichen Verkehrs, bedingen hingegen koordinierte Massnahmen durch die Politik und die zuständigen Amtsstellen.

Da die Regierung des Fürstentums Liechtenstein das Ziel der Verschiebung des Modal Splits zu Gunsten des öffentlichen Verkehrs sowie des Fuss- und Radverkehrs seit Jahren unterstützt, lud Infrastrukturministerin Graziella Marok-Wachter zu einem Hackathon - was einer spezifischen Workshop-Methodik entspricht - ein, um diese grenzüberschreitenden Vorhaben mit den relevanten Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern zu vertiefen.

"Das Ziel des Hackathons war es, die von den Unternehmen erarbeiteten Ideen für den grenzüberschreitenden Pendlerverkehr, die zur allfälligen Umsetzung auch auf die Unterstützung durch Politik und Verwaltung angewiesen sind, gemeinsam zu diskutieren und gegebenenfalls konkrete Massnahmen für die Umsetzung weiterzuentwickeln", sagt Infrastrukturministerin Graziella Marok-Wachter.

Vertiefte Einblicke in den durchgeführten Hackathon und dessen Resultate erhalten Interessierte am 16. BMM-Tag der Landesverwaltung am Donnerstag, 18. April 2024 ab 16.00 Uhr im TAK in Schaan (Anmeldung per E-Mail an bmm@llv.li).

Pressekontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Justiz Generalsekretariat T +423 236 64 42 infrastruktur@regierung.li

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100917310 abgerufen werden.